

21/2015 - 30. Januar 2015

Auf Grund vertauschter Daten für die Aggregate *Gesamtindex ohne Energie und unverarbeitete Lebensmittel* und *Gesamtindex ohne Energie, Nahrungsmittel, Alkohol und Tabak* für Januar 2015 wurde diese Pressemitteilung revidiert. Wir entschuldigen uns für etwaige Unannehmlichkeiten, die durch diesen Fehler entstanden sind.

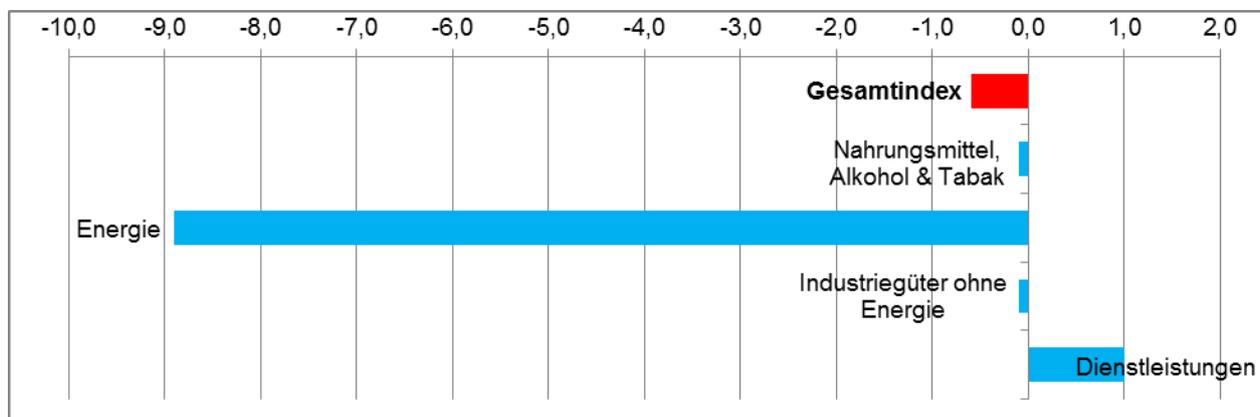
Schnellschätzung - Januar 2015

Jährliche Inflation im Euroraum auf **-0,6%** gesunken

Die jährliche Inflation¹ im **Euroraum**² im Januar 2015 wird auf -0,6% geschätzt, ein Rückgang gegenüber -0,2% im Dezember 2014³. Dies geht aus einer von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlichten Schnellschätzung⁴ hervor.

Diese negative Rate für die jährliche Inflation im Euroraum im Januar ist auf einen Rückgang der Energiepreise (-8,9% gegenüber -6,3% im Dezember) zurückzuführen. Die Preise für Nahrungsmittel, Alkohol & Tabak (-0,1%, gegenüber 0,0% im Dezember) und Industriegüter ohne Energie (-0,1% gegenüber 0,0% im Dezember) gingen ebenfalls zurück. Nur für Dienstleistungen wird ein jährlicher Anstieg erwartet (1,0% gegenüber 1,2% im Dezember).

Jährliche Inflation im Euroraum, Januar 2015, %



Jährliche Inflation im Euroraum und ihre Komponenten, %

	Gewicht (%) 2015	Jan 2014	Aug 2014	Sep 2014	Okt 2014	Nov 2014	Dez 2014	Jan 2015
Gesamtindex	1000,0	0,8	0,4	0,3	0,4	0,3	-0,2p	-0,6e
<i>Gesamtindex ohne:</i>								
<i>Energie</i>	893,4e	1,0	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6p	0,4e
<i>Unverarbeitete Lebensmittel</i>	818,5e	1,0	0,9	0,8	0,7	0,7	0,7p	0,5e
<i>Energie, Nahrungsmittel, Alkohol und Tabak</i>	696,4e	0,8	0,9	0,8	0,7	0,7	0,7p	0,6e
Nahrungsmittel, Alkohol & Tabak	197,0e	1,7	-0,3	0,3	0,5	0,5	0,0p	-0,1e
<i>Verarbeitete Lebensmittel einschl. Alkohol & Tabak</i>	122,0e	2,0	1,0	1,0	0,8	0,6	0,5p	0,4e
<i>Unverarbeitete Lebensmittel</i>	75,0e	1,3	-2,4	-0,9	0,0	0,2	-1,0p	-0,9e
Energie	106,6e	-1,2	-2,0	-2,3	-2,0	-2,6	-6,3p	-8,9e
Industriegüter ohne Energie	262,2e	0,2	0,3	0,2	-0,1	-0,1	0,0p	-0,1e
Dienstleistungen	434,2e	1,2	1,3	1,1	1,2	1,2	1,2p	1,0e

e = Schätzung

p = vorläufig

1. Die jährliche Inflation ist die Preisveränderung zwischen dem laufenden Monat und dem entsprechenden Vorjahresmonat. Für weitere Informationen über die Schnellschätzung der Inflation im Euroraum, siehe "Statistics Explained" Artikel auf der Eurostat Webseite (nur in Englisch verfügbar):
http://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php/Inflation_in_the_euro_area
2. Zum Euroraum gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.
3. Siehe Pressemitteilung 9/2015 vom 16. Januar 2015.
4. Die Schnellschätzung der Inflation im Euroraum wird am Ende jedes Referenzmonats veröffentlicht. Der komplette Satz der Harmonisierten Verbraucherpreisindizes (HVPI) für den Euroraum, die EU und die Mitgliedstaaten wird um die Monatsmitte nach Ablauf des Referenzmonats veröffentlicht. Die nächste Veröffentlichung mit dem kompletten Datensatz für Januar 2015 ist für den 24. Februar 2015 geplant.

Herausgeber: **Eurostat Pressestelle**

Weitere Informationen zu den Daten erteilt:

Tim ALLEN
Tel: **+352-4301-33 444**
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Svetoslava PAVLOVA
Tel: **+352-4301-34 406**
estat-hicp@ec.europa.eu

Eurostat Pressemitteilungen im Internet: <http://ec.europa.eu/eurostat>

Ausgewählte Wichtigste Europäische Wirtschaftsindikatoren:

<http://ec.europa.eu/eurostat/euroindicators>

Folgen Sie Eurostat auf Twitter: http://twitter.com/EU_Eurostat